

Gebäude / Umfeld

HOWOGE-Geschäftsführerin Stefanie Frensch: Der Gärtnerhof wird ein Wohnquartier für alle Generationen sein

Nur elf Monate nach der Grundsteinlegung am 10. Juni vergangenen Jahres haben die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH und der Projektentwickler Ten Brinke Gruppe zwei Musterwohnungen im Neubauprojekt „Gärtnerhof“ eröffnet. In Anwesenheit von Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, Staatssekretär für Bauen und Wohnen, hatten die Gäste die Möglichkeit, einen ersten Blick in die 2- und 4-Raum-Wohnungen zu werfen und sich einen Eindruck vom Baufortschritt auf der Baustelle in Alt-Hohenschönhausen zu machen.



Die Wohnungen variieren zwischen 1,5 und 4 Zimmern und sind zwischen 36 und 97 Quadratmeter groß. Zentrum des Quartiers ist ein großzügiger, ruhiger Innenhof. Grafik Ten Brinke

„Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften und ihre Partner schaffen derzeit nahezu im Wochentakt neuen, dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung. Der voraussichtliche Bestand wird Ende 2016 auf rund 310.000 landeseigene Wohnungen ansteigen, 10.000 mehr als geplant. Damit beweisen sie, dass schnelles Bauen mit hoher Qualität möglich ist“, betonte der Staatssekretär für Bauen und Wohnen Prof. Lütke Daldrup. „Der Neubau des Gärtnerhofs beseitigt eine städtebauliche Brache. Die neuen Bewohnerinnen und Bewohner werden zur weiteren Belegung des Wohnquartiers beitragen“, so Staatssekretär Lütke Daldrup weiter.

Auf dem rund 8.000 Quadratmeter großen Grundstück des Gärtnerhofs entstehen 172 Mietwohnungen. Sämtliche Zugänge sind barrierefrei angelegt, alle Treppenhäuser erhalten einen Aufzug und die 31 Erdgeschoss-Wohnungen werden barrierefrei sein. „Der Gärtnerhof wird ein Wohnquartier für alle Generationen sein“, erläuterte HOWOGE-Geschäftsführerin Stefanie Frensch. „Das Wohnungsangebot umfasst einen attraktiven Mix aus kleinen und großen Wohnungen für vielfältige Ansprüche. Die beliebte ‚Berliner Mischung‘ kann sich an diesem Standort auch im Kleinen abbilden.“

172 Mietwohnungen und sämtliche Zugänge sind barrierefrei angelegt



Bei der Eröffnung der Musterwohnungen im Neubauprojekt „Gärtnerhof“. Sophia Eltrop (GF Howoge), Birgit Monteiro (Bezirksbürgermeisterin Lichtenberg), Stefanie Frensch (GF Howoge), Prof.Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup (Staatssekretär für Bauen und Wohnen), Christian von Roda (GF Ten Brinke), Kinder der Kita Tausendfüßler.
Foto: Pedro Becerra

Die Wohnungen variieren zwischen 1,5 und 4 Zimmern und sind zwischen 36 und 97 Quadratmeter groß. Zentrum des Quartiers ist ein großzügiger, ruhiger Innenhof, der sich aus der U-förmigen Kubatur des sechsgeschossigen Gebäudes ergibt. Sämtliche Wohnungen sind mit einem Balkon oder einer Terrasse ausgestattet, die sich größtenteils zum Innenhof orientieren. Die Fertigstellung des „Gärtnerhofs“ soll Ende 2016 erfolgen.

Projektentwickler des „Gärtnerhofs“ ist die Ten Brinke Gruppe. Nach Fertigstellung geht die Immobilie in das Eigentum der HOWOGE über, die dann die Vermietung und Bewirtschaftung des Quartiers übernimmt. „Wir freuen uns, gemeinsam mit der HOWOGE dieses Projekt in einer starken Partnerschaft zwischen privatem Projektentwickler und landeseigenem Unternehmen realisieren zu können“, betonte Christian von Roda, Geschäftsführer der Ten Brinke Gruppe.

Rilana Mahler

Über die HOWOGE

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist das leistungsstärkste kommunale Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 58.600 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den zehn größten Vermietern deutschlandweit. Bis 2025 will die HOWOGE ihr Wohnungsportfolio durch Zukauf und Neubau insgesamt auf rund 73.000 Wohnungen erweitern.

Die HOWOGE ist Trägerin des Deutschen Bauherrenpreises Neubau 2016.

www.howoge.de